

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2020** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner:
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: 1.425,- €
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Oktober 2020 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Partizipation
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen? Mehr Selbstbestimmung für ältere Menschen und deren familiäres Umfeld bei Bewältigung der Alltagsprobleme - Schulung für pflegende Angehörige - Wohnberatung Unsere Gesellschaft wird älter und der Pflegeaufwand wird größer. Dies belastet die Familien der älteren Menschen, nicht selten die Frauen in der Familie. Darauf muss das familiäre Umfeld sich einstellen; Fortbildungsprojekte/Informationsveranstaltungen sollen helfen, den Partizipationsgedanken dieser Zielgruppe aufrecht zu erhalten. Bei den Veranstaltungen werden Referenten auf Betreuungskonzepte bedürftiger Personen

	<p>eingehen und auf vorhandene Stützstrukturen verweisen. Es wird auf die Haushaltssituation der Familien eingegangen, auf Möglichkeiten, Kulturangebote wahrzunehmen, ebenso Fortbildungsangebote und auf Strukturen von Vereinen und Verbänden, bei denen Ehrenamtler engagiert sind.</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>2 Veranstaltungen mit Fachreferenten Honorar: 2 x 500,- € = 1.000,- € Plakate (60 DIN A2-Plakate inkl. Grafik): 250,- € Snacks und Getränke: 70 Personen x 2,50,- € = 175,- €</p> <p>Summe: 1.425,- €</p>



Externe Koordinierungsstelle:
NachSchule Wetterau e.V.
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de